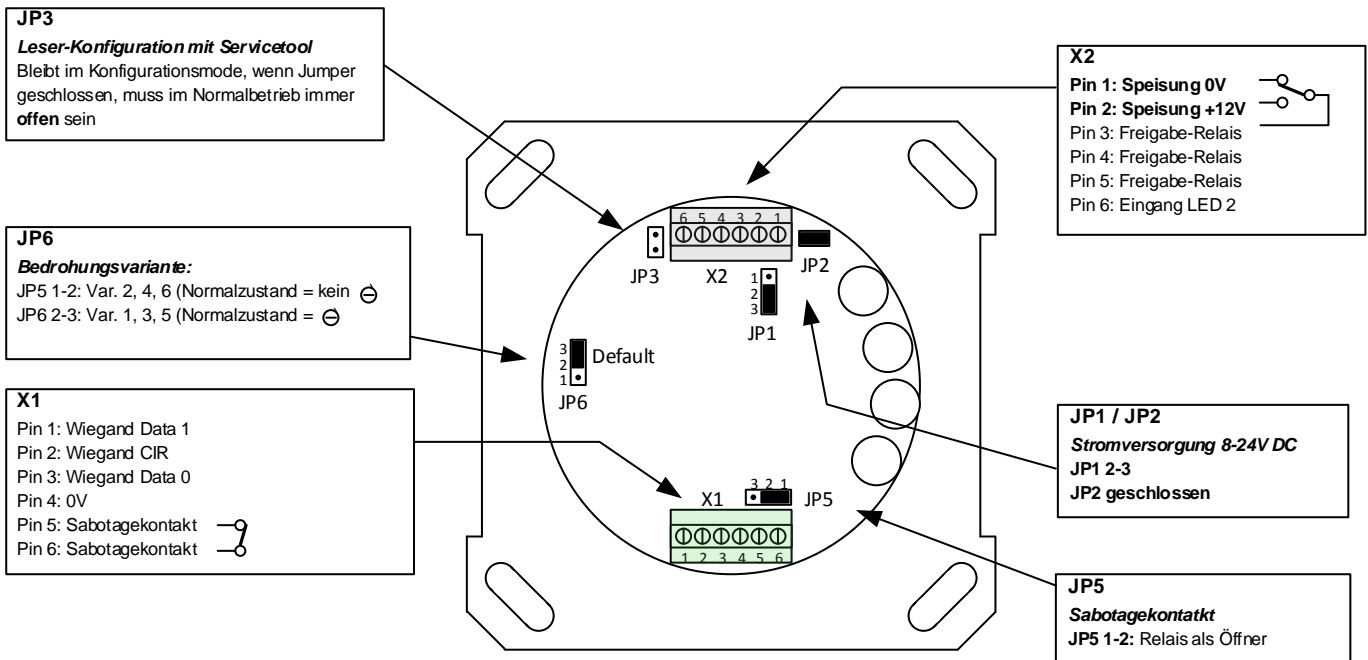


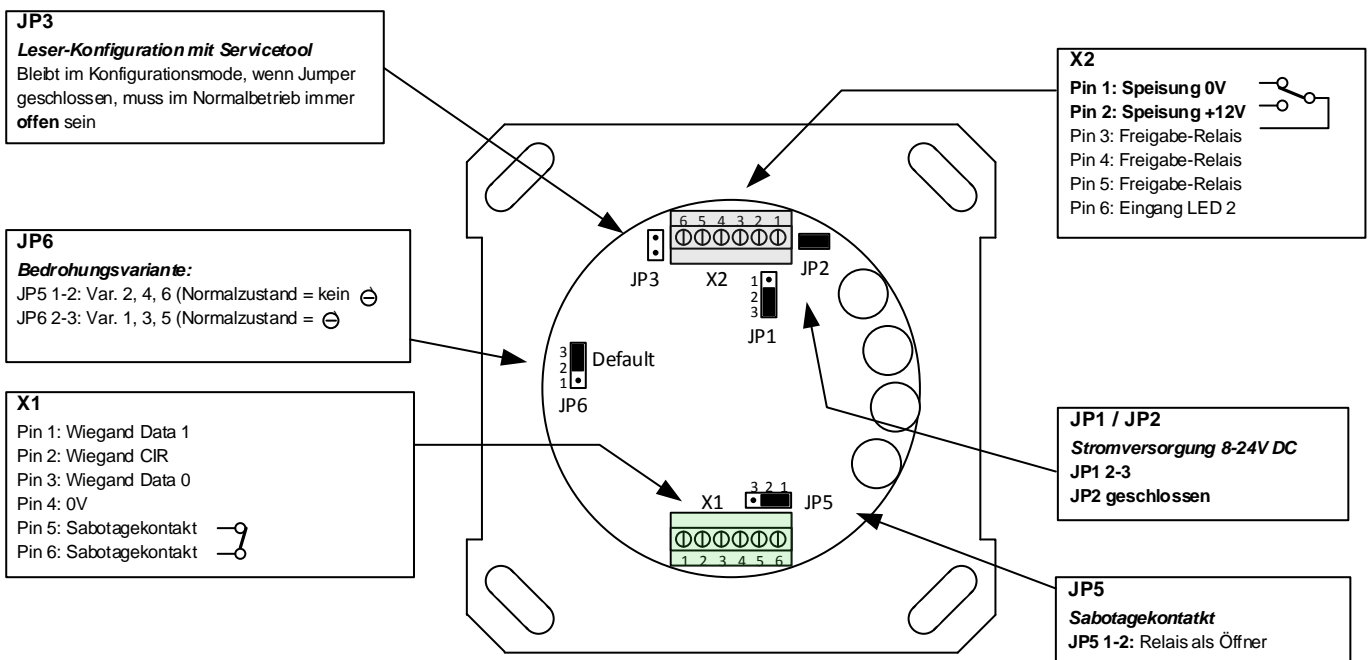
Anschlussplan EDI mit Relaisinterface



Montagehinweis: Bitte achten Sie darauf, dass genügend Abstand zwischen der Antenne und metallischer Umgebung ist.

Achtung: bei früheren Prints ist die Schraubklemme X2 auch in grün ausgeführt

Anschlussplan EDI mit Relaisinterface



Montagehinweis: Bitte achten Sie darauf, dass genügend Abstand zwischen der Antenne und metallischer Umgebung ist.

Achtung: bei früheren Prints ist die Schraubklemme X2 auch in grün ausgeführt

Abgleichen der EVIS-LEGIC Leseinheiten!

LEGIC Datenträger sind in verschiedenen Bauformen erhältlich (Schlüssel, Karte etc.). Jede Bauform weist unterschiedliche Eigenschaften auf. Damit optimale Lesedistanzen erreicht werden, muss jede Antenne auf die in Einsatz gelangenden LEGIC Datenträger und die Umgebung abgeglichen werden. Alle Antennen sind mit einem Trimmkondensator ausgestattet, mit dem der Abgleich vorzunehmen ist.

Vorgehensweise

Mit Hilfe des Power-Meters kann die Sendeleistung gemessen werden. Mit einem nicht-metallischen Schraubendreher (siehe Antennen-Abgleichkit) lässt sich die maximale Sendeleistung einstellen.

Endabgleich für die anlagespezifischen LEGIC Datenträger:

Für die Feinabstimmung muss ein für die Anlage vorgesehener LEGIC-Datenträger langsam ins Antennenfeld geführt werden. Mit dem Trimmkondensator kann nun versucht werden, die für diesen Datenträger optimale Distanz einzustellen. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Eine Auslesung des Datenträgers kann bis zu einer Sekunde in Anspruch nehmen
- Der Datenträger muss jeweils für kurze Zeit vollständig aus dem Antennenbereich entfernt werden, damit eine erneute Auslesung erfolgen kann.

Antennen-Abgleichkit

auf Anfrage

- LEGIC Power-Meter für die Anzeige der Feldstärke
- Keramik-Abgleich-Schraubendreher



Abgleichen der EVIS-LEGIC Leseinheiten!

LEGIC Datenträger sind in verschiedenen Bauformen erhältlich (Schlüssel, Karte etc.). Jede Bauform weist unterschiedliche Eigenschaften auf. Damit optimale Lesedistanzen erreicht werden, muss jede Antenne auf die in Einsatz gelangenden LEGIC Datenträger und die Umgebung abgeglichen werden. Alle Antennen sind mit einem Trimmkondensator ausgestattet, mit dem der Abgleich vorzunehmen ist.

Vorgehensweise

Mit Hilfe des Power-Meters kann die Sendeleistung gemessen werden. Mit einem nichtmetallischen Schraubendreher (siehe Antennen-Abgleichkit) lässt sich die maximale Sendeleistung einstellen.

Endabgleich für die anlagespezifischen LEGIC-Datenträger:

Für die Feinabstimmung muss ein für die Anlage vorgesehener LEGIC-Datenträger langsam ins Antennenfeld geführt werden. Mit dem Trimmkondensator kann nun versucht werden, die für diesen Datenträger optimale Distanz einzustellen. Dabei sind folgende Punkte zu beachten:

- Eine Auslesung des Datenträgers kann bis zu einer Sekunde in Anspruch nehmen
- Der Datenträger muss jeweils für kurze Zeit vollständig aus dem Antennenbereich entfernt werden, damit eine erneute Auslesung erfolgen kann.

Antennen-Abgleichkit

auf Anfrage

- LEGIC Power-Meter für die Anzeige der Feldstärke
- Keramik-Abgleich-Schraubendreher

